

Beschlussvorlage

Nr. 2026/FB II/4678

Verein zur Instand- u. Inwertsetzung des Kunstwerks von Eriksdun in Scheps e.V.; hier: Antrag auf Förderung der Restaurierung einer Mosaikarbeit des Künstlers "Eriksdun" in Westerscheps

Beratungsfolge

Sport- und Kulturausschuss
Verwaltungsausschuss

Datum

28.09.2026

Zuständigkeit

Vorberatung
Entscheidung

Federführung: Fachbereich Bürgerservice, Bildung und Soziales

Beteiligungen: Fachbereich Innere Dienste

Verfasser/in: Schöbel, Jens 04405 916-1030

Sachdarstellung:

Im Einfahrtsbereich der ehemaligen Entenfarm Bölts an der Tivolistraße in Westerscheps befindet sich ein vom Nds. Landesamt für Denkmalschutz im Verzeichnis der Kulturdenkmale eingetragenes Kunstwerk des international bekannten Künstlers „Eriksdun“.

Es handelt sich um eine mehrteilige Mosaikarbeit, die vom Künstler Mitte der 1960er Jahre im Auftrag des damaligen Eigentümers gefertigt wurde.

Diese Mosaikarbeiten zeigen deutliche Spuren des Zerfalls und müssen zum Erhalt fachgerecht restauriert werden.

Zur Rettung des Kunstwerkes wurde im Jahr 2025 der o.g. Verein gegründet.

Um die Gewähr dafür zu bieten, dass die Mosaikarbeiten dauerhaft der Öffentlichkeit zugänglich sind, hat der derzeitige Eigentümer diesbezüglich eine entsprechende Grunddienstbarkeit ins Grundbuch eintragen lassen. Der genaue Wortlaut kann dem Antrag entnommen werden.

Zur Restaurierung des gesamten Kunstwerkes werden Mittel in Höhe von ca. 52.700,- € benötigt.

Der Verein hat folgenden Finanzierungsplan aufgestellt:

Antrag an die LzO-Stiftung:	11.220,- €
Antrag an die EWE-Stiftung:	11.220,- €
Antrag an die Öffentliche Versicherung:	11.220,- €
Antrag an die VR-Stiftung	13.685,- €
Antrag an die Gemeinde Edewecht:	5.355,- €

Aufgrund der großen Bedeutung des Kunstwerkes und des regen Besucherzulaufes schlägt die Verwaltung vor, dem Antrag stattzugeben und die Restaurierung mit einem Betrag in Höhe von 5.355,- € im Rahmen der Kulturförderung zu unterstützen.

Entsprechende Mittel wären für den Haushalt 2027 einzuplanen.

Klimaauswirkung (ggf. Alternativen/Kompensationsmaßnahmen):

./.

Finanzierung:

Der Zuschussbetrag in Höhe von 5.355,- € ist im Rahmen der Kulturförderung im Haushalt 2027 einzuplanen.

Beschlussvorschlag:

Der Verein zur Instandsetzung und Inwertsetzung des Kunstwerks von Eriksdun in Scheps e.V. erhält für die Restaurierung der mehrteiligen Mosaikarbeit in der Einfahrt der ehemaligen Entenfarm Bölts an der Tivolistraße in Osterscheps einen Zuschuss in Höhe von 5.355,- €.

Anlagen:

Antrag des Vereins mit Anlagen